



Gerith Goritschnig

MEDIATION | SUPERVISION | COACHING



Mag.^a Gerith Goritschnig M.A

Tel.: +43 (0)664 54 80 260
E-Mail: office@gg-beratung.at
Online: www.gg-beratung.at

Praxis:
Linsengasse 23
9020 Klagenfurt

ÜBER AUSBILDUNGEN UND FACHLICHE VORAUSSETZUNGEN

- Soziologin/Pädagogin
- Lebens- und Sozialberaterin
- Eingetragene Mediatorin, Flag
- Supervisorin/ ÖVS
- Akademische Berufsorientierungspädagogin
- Zertifizierte Prüferin für Fachtrainer/innen
- ROMPC Master Coach/ FTL Business Consultant



Fortbildungen, Supervisionen, Interventionen, Teilnahme an Kongressen, u.a. Thomas Weil und Martina Weil-Erfurt, Gerald Hüther, Joachim Bauer, Gunther Schmidt Varga v. Kibéd, Jutta Lack Stecker und andere.

AUS – UND FORTBILDUNGEN

2016 – 2017	Hypnosystemische Konzepte für Coaching, Team und OE, Gunther Schmidt
2015	Ausbildung zur Mimikresonanzberaterin und Trainerin bei Dirk Eilert
2014	ROMPC Master bei Thomas Weil und Martina Erfurt Weil
2012	FTL business consulting , Thomas Weil
2011	ROMPC Coach bei Thomas Weil und Martina Erfurt Weil
2007 – 2008	Upgrade Masterlehrgang Mediation , ARGE Bildungsmanagement, Universität Wien
2005	Zertifizierung zur Fachtrainerin und Prüferin , SystemCert
2004	Systemische Organisations– und Strukturaufstellung , SySt Institut München. Insa Sparrer, Varga von Kibed
2001	Erwerb Gewerbeschein Lebens– und Sozialberaterin
2000 – 2002	Lehrgang Mediation und Konfliktregelung , ARGE Bildungsmanagement und BFI Kärnten
1996 – 1998	Universitätslehrgang: Akademische Berufsorientierungspädagogik , Universität Klagenfurt
1987 – 1995	Studium der Soziologie und Bildungspädagogik , Universität Klagenfurt

ÜBER HALTUNG UND ARBEITSWEISE

„Wenn man erkennt, wie wirksam subtile Interventionen sind, verzichtet man auf die Brechstangenmethode gänzlich.“ – GG

Das Stabile ist die Haltung

- Auf Augenhöhe mit Blick für das Wesentliche
- Zugewandt und aufmerksam
- Dinge so sehen, wie sie sind

GG typische Coachings, Mediationen & Supervisionen haben einen klaren Aufbau und stellen kompromisslos die Menschen in den Mittelpunkt. Durch Konzentration und Energie auf ihre Stärken, wird die Sicherheit aufgebaut, die individuelle Entwicklungen und Veränderungen ermöglicht.

- Methodisch, didaktische Sicherheit
- Individuelle, flexible Trainingskonzepte
- Präzision und Methodenvielfalt

ÜBER ZIELGRUPPEN UND BERUFSERFAHRUNG

Seit 1997 selbständig tätig als Trainerin, Supervisorin, Mediatorin, Coach, Lehrgangsheiterin, Teamleiterin/Führungskraft, Lehrtrainerin, Prüferin

- Firmenintern und extern (Industriebetriebe, Dienstleistungsbetriebe, KMUs)
- Lektorin (FH Kärnten, Universität Klagenfurt, Universität Graz, Pädagogische Hochschule, IIR Institute for International Research)
- Behörden und Institutionen (Magistrat, Vereine, Schulen, Krankenanstalten)
- Projekte und Institutionen (BFI, WIFI, AMS)

Charakteristisch für die Zielgruppenerfahrung sind Unterschiede und Wechselwirkungen:

- Führungskräfte und/oder MitarbeiterInnen
- Lehrlinge und/oder AusbilderInnen
- Arbeitssuchende und/ oder Personalrecruiter
- Jüngere und/oder Ältere
- MigrantInnen und PädagogInnen
- Männer und/oder Frauen



AUWAHL DER TRAININGSBEREICHE

SOZIALE KOMPETENZ

- Diversitytraining
- Umgang mit Abschied, Trennung
- Querdenken- Lösungskompetenz
- Teamtraining
- Reflexion - Selbsterfahrung
- Businessbehaviour

Kommunikation und Konflikt

- Mediation und Konflikt
- Kommunikation in der Arbeitswelt
- Konfliktreflexion
- Präsentation
- Verhandeln
- Durchsetzungstraining und hocheskalierte Konflikte

Gesundheitsförderung

- Stressbewältigung und Burnout
- Motivation
- Ressourcen aus Stress entwickeln

Führen und Entwickeln

- Führen und coachen für Führungskräfte
- Generationengerechte Personalentwicklung
- Lehrlinge ausbilden und begleiten
- Teambildung, -entwicklung

Karriereplanung

- Berufsorientierung
- Arbeitsstilanalyse
- Potentialanalyse
- Recruiting/ Personalauswahl



PROJEKTAUSWAHL

- Leitung Kunden und Betriebskontaktmanagement im Sozialökonomischen Betrieb Attivo, bfi Kärnten
- Projektleitung bfi Jobcenter Karriereplanung, Laufender Einstieg mit inhomogener Gruppenszusammensetzung ua Migrationshintergrund
- Lehrtrainerin in universitären Lehrgängen Mediation, Supervision, Coaching, Pflege und Gesundheitsmanagement, TrainerInnenausbildungen
- Lehrgangsleitung, Training: Coach für Arbeitssuchende, Lehrlingscoach
- Prüferin von FachtrainerInnen
- Coaching von Teams, Mitarbeitern und Führungskräften zu Strategieplanung, Führungsverhalten, Persönlichkeitsentwicklung
- Ausbildung operativer Führungskräfte (Zertifizierungslehrgang)
- Selbsterfahrung, Supervision für Mediator/innen
- Bildungsbedarfsanalysen, Erstellung von Bildungs-/Trainingskonzepten
- Interreg Projekt mit Slowenien: Lehrlingscoach, Lehrgang und Kongresse für LehrlingsausbilderInnen in den Bereichen Coaching und Mediation, Konzeption des Lehrganges und Informationstransfer mit ProjektpartnerInnen in Slowenien
- AusbilderInnentraining Aufbaumodule (Landesregierung Kärnten)
- Lehrgang: Ausbildung von GruppenleiterInnen (Führungskompetenz)
- Personalauswahl, Assessment Center, Bewerbungsverfahren
- Wissenschaftliche Arbeit zum Thema Zusammenwirken älterer und jüngerer MitarbeiterInnen in direkten Arbeitsbeziehungen. Masterthesis Upgrade Lehrgang
- Organisation, Konzeption von Projekten im Bereich Frauen in Handwerk und Technik an Universitäten, Fachhochschulen und in der Lehrausbildung
- MitarbeiterInnencoaching und kollegiale Beratung in den Bereichen Konfliktregelung und Führungsverhalten
- Konfliktreflexion und Mediation für Führungskräfte und Teams, Mediation in der Arbeitswelt

VERÖFFENTLICHUNGEN

- „Übergänge ins Berufsleben von Akademikerinnen“ in: **Bildungsfrauen** – Frauenbildung 1994
- „Gemeinsam wachsen – ein kleines Unternehmen entwickelt sich“ – in **Und womit setzen Sie sich unter Druck?** 2015